



SpinLab - The HHL Accelerator begrüßt 10 internationale Startups in seinem Startup Programm

Presseinformation

Leipzig, 09.01.2024

Der Startup-Accelerator SpinLab - The HHL Accelerator startet in die nächste Runde mit einer Rekordzahl von über 500 Bewerbungen für die mittlerweile 16. Klasse. Aus diesem beeindruckenden Bewerberpool wurden zehn internationale Startups aus den Bereichen Energie, Smart City und E-Health ausgewählt. Die Vielfalt der Geschäftsideen der aufstrebenden Gründer*innen ist enorm: Von immersiven Audiotecnologien, bei denen der Vater des MP3-Formats als Gründer beteiligt ist, über die Entwicklung der ersten KI-gestützten Gesundheitsplattform für Lipödem-Betroffene bis hin zu innovativen und kostengünstigen Schadstofffiltern aus recyceltem Plastik. Die teilnehmenden Teams profitieren von Mentoring und dem Zugang zu einem renommierten Netzwerk aus Unternehmen sowie Investor*innen, um ihr Potenzial auszuschöpfen und wertvolle Partnerschaften aufzubauen. Als Experte für Venture Clients identifiziert SpinLab das weltweite Startup-Ökosystem nach innovativen Lösungen sowie potenziellen Kunden oder Kooperationspartnern.

Alle neuen SpinLab Startups auf einen Blick

bitteiler

bitteiler entwickelt eine innovative Kommunikationsplattform, die eine effiziente und sichere Datenverwaltung großer IoT-Systeme ermöglicht. Die Lösung verspricht, die anfallende Datenmenge in Sensoren vor der Übertragung um bis zu 90 % zu reduzieren. Das resultiert in erheblichen Kosteneinsparungen bei der Datenübertragung und -speicherung. Darüber hinaus spielt unsere Technologie eine entscheidende Rolle bei der Senkung des Energieverbrauchs. Sie präsentiert sich somit als nachhaltige Lösung, die Branchen auf dem Weg zur digitalen Transformation unterstützt.

Breathment

Breathment ermöglicht digitale Therapien für Patient*innen, die an chronischen Atemwegserkrankungen leiden, indem sie eine KI-gestützte mobile Therapie-App mit einer Software zur Remote Monitoring und Teletherapie kombiniert. Mit diesem Ansatz und medizinischem Fachpersonal bietet Breathment digitale Präventions- und Rehabilitationsprogramme für Krankenkassen an, um den Patient*innen den Zugang zu Behandlung zu ermöglichen, die Zahl der Krankenhausaufenthalte zu verringern und Kosten für die Krankenkassen einzusparen.



Brandenburg Labs

Brandenburg Labs entwickelt kopfhörerbasierte, immersiv-klingende Audiolösungen für ein fesselndes Hörerlebnis. Gegründet von Prof. Dr.-Ing. Karlheinz Brandenburg, dem Mitentwickler des mp3-Formats, profitiert das Unternehmen von einem breiten Netzwerk und fundiertem Know-how in grundlegender und angewandter Forschung. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung des Konzepts "Personalized Auditory Realities (PARTy)" für intelligente Wearables. Diese sollen Störgeräusche minimieren, die Fokussierung auf gewünschte Schallquellen verbessern und authentischen räumlichen Klang erzeugen. Das engagierte Team nutzt tiefes Fachwissen in der Audiotechnik, um die Grenzen zwischen digitaler und realer Welt durch immersiven Klang zu überbrücken und das Potenzial des menschlichen Gehörs zu maximieren.

HeatVentors

HeatVentors ermöglicht Energieeffizienz und Energieeinsparungen von 20-50 %. Durch ihre patentierte intelligente Thermobatterie samt zentraler Datenaufzeichnung und Überwachungssoftware vereinfacht HeatVentors das Speichern thermischer Energie von -30 °C bis 120 °C, ähnlich wie bei einer elektrischen Batterie. Die patentierte thermische Batterie integriert sich reibungslos in alle HVAC-Installationen. Sie bewältigt industrielle Abfälle und Prozessenergie, macht Fernwärmenetze flexibler und ermöglicht maximale Energieunabhängigkeit für Mehrmietergebäude.

LipoCheck

LipoCheck ist die erste KI-gestützte Gesundheitsplattform, die von Lipödem-Patientinnen und medizinischen Fachkräften genutzt wird, um Lipödem zu erkennen, zu dokumentieren, zu versorgen und besser zu verstehen. Jede 10. Frau leidet unter Lipödem, und diese Frauen stoßen oft auf Unkenntnis, Fehldiagnosen, lange Wartezeiten und mangelnde medizinische Betreuung. Das möchten wir ändern, um den betroffenen Frauen mehr Lebensqualität zu bieten und das Gesundheitssystem zu entlasten.

LOKK

LOKK entwickelt eine analytische Online-Plattform für Städte, die verschiedene Planungsprozesse und Akteur*innen zusammenführt. Diese Plattform ermöglicht es, raumbezogene Daten automatisch zu verknüpfen, bedarfsgerecht auszuwerten und die Ergebnisse in einem Stadtmodell zu visualisieren. Auf diese Weise bleiben alle Beteiligten auf dem Laufenden und können jederzeit ihre eigenen Daten, Kommentare oder Projektvorschläge einbringen.



PolymerActive

Bei PolymerActive haben wir es uns zur Mission gemacht, wesentliche Ressourcen zu erhalten und die Kreislaufwirtschaft neu zu gestalten. Wir entwickeln innovative und erschwingliche Schadstofffilter aus Plastikabfällen, um chemische Kontaminanten wie Hormone, Arzneimittelrückstände und Pestizide aus Abwasser und Abluft zu entfernen. Unsere Technologie widersteht Verschmutzungen und altersbedingten Strukturschäden von Kunststoffen. Diese müssen nicht entsorgt werden, sondern bleiben für mindestens einen weiteren Lebenszyklus im Umlauf. Mithilfe unserer Lösung reinigen wir Wasser und Luft, reduzieren den allgegenwärtigen Plastikmüll und schaffen eine CO₂-sparende Filteralternative zur Aktivkohle.

Streamcheck

Urologische Vorsorgeuntersuchungen werden häufig vernachlässigt, was dazu führen kann, dass erste Anzeichen von Erkrankungen unentdeckt bleiben. Streamcheck ermöglicht Männern ab dem 35. Lebensjahr, wichtige Untersuchungen bequem von zu Hause aus durchzuführen. Das Streamcheck-Messgerät sammelt Informationen über Harnfluss, Urinvolumen und -dauer sowie biochemische Daten. Diese werden in der Streamcheck-App gespeichert und durch KI-basierte Analyse auf Veränderungen untersucht. So können mögliche Anzeichen von Blasen- oder Nierenerkrankungen frühzeitig erkannt werden, um präventive Maßnahmen einzuleiten.

Unbound Potential

Unbound Potential entwickelt, baut und skaliert eine neue membranlose Redox-Flow-Batterie. Die Redox-Flow-Batterien von Unbound Potential optimieren den Ionenaustausch durch 3D-Optimierung der Grenzfläche beider Elektrolyten, was zu einer Kostenreduzierung und gleichzeitig zu einer Steigerung der Effizienz führt. Der Ansatz des Teams ist nicht auf eine spezifische Zellchemie beschränkt, sondern kann als Plattformtechnologie für eine Vielzahl von Elektrolyten eingesetzt werden.

OLIMENT

OLIMENT arbeitet an einer nachhaltigen Alternative für die Betonherstellung. Anstatt den herkömmlich kohlenstoffintensiven Kalkstein zu verwenden, setzt OLIMENT auf den Einsatz von kohlenstofffreiem Olivin. Olivin ist ein Mineral, das natürlicherweise in großen Mengen vorkommt und eine vielversprechende Lösung darstellt, um die Umweltauswirkungen der Betonproduktion zu reduzieren.

Über SpinLab - The HHL Accelerator

SpinLab - The HHL Accelerator unterstützt unternehmerische und innovative Teams, die nachhaltig wachsen und ihr Geschäftsmodell erfolgreich skalieren möchten. Neben intensivem Coaching profitieren die Teams von einem hochkarätig besetzten Mentorenprogramm und zahlreichen Kontakten zu Investor*innen, etablierten Unternehmen und anderen erfolgreichen Gründer:innen. Die Startups können alle Angebote des 6-monatigen Förderprogramms kostenfrei und ohne Beteiligung nutzen. Das SpinLab wurde mehrfach als eines der besten Accelerator-Programme in Europa ausgezeichnet. Die SpinLab Gruppe umfasst den Venture Capital Fonds Smart Infrastructure Ventures, den Innovations Hub RootCamp und das Beratungsunternehmen BITROAD. Gemeinsam bilden sie ein umfassendes Netzwerk mit tiefgreifendem Know-how, das Innovation vorantreibt. Weitere Informationen unter www.spinlab.co

Pressekontakt

Linh Pham

Telefon: 0341 35578570

E-Mail: linh@spinlab.co